

Fluchtweg durchs Treppenhaus war versperrt

Bei Wohnungsbrand: Bewohner mit Feuerwehr-Drehleiter vom Balkon gerettet

Hildesheim (wbn). Wohnungsbrand im Sachsenring in Hildesheim. Zwei Personen mussten mit der Feuerwehrdrehleiter vom Balkon gerettet werden weil der Rückweg durch den Qualm im Treppenhaus versperrt war.

Heute um 17:41 ging bei der Integrierten Feuer- und Rettungsleitstelle der erste Notruf ein. Mitbewohner eines Mehrfamilienhauses hatten Rauch und Brandgeruch im Treppenhaus bemerkt. Bei Eintreffen der Berufsfeuerwehr und der Freiwilligen Feuerwehren Bavenstedt und Drispensedt hatte der Rauch bereits das gesamte Treppenhaus unbegebar gemacht.

Fortsetzung von Seite 1

Die Mieter die noch in ihren Wohnungen waren, wurden aufgefordert auf dem Balkon auszuharren. Der Wohnungsinhaber der Brandwohnung musste mit dem Verdacht auf Rauchgasvergiftung in ein Hildesheimer Krankenhaus transportiert werden. Der eingeleitete Löschangriff gestaltete sich anfangs sehr schwierig, da die Wohnung mit verhältnismäßig viel Mobiliar zugestellt war. Ein Trupp mit Atemschutzgeräten konnte schließlich den Brandherd lokalisieren und das Feuer löschen.

Die Nachlöscharbeiten zogen sich auf Grund der starken Verqualmung über einen längeren Zeitraum hin, so dass es erforderlich wurde, bedingt durch die winterlichen Temperaturen, zwei Personen von ihren Balkonen mit Hilfe der Drehleiter zu retten. Im weiteren Einsatzverlauf wurden die Kräfte der Berufsfeuerwehr durch die Einsatzreserve der Freiwilligen Feuerwehren

23. Februar 2013 - Weserbergland Nachrichten - Wohnungsbrand in Hildesheim: Bewohner mit Drehleiter

Geschrieben von: Lorenz

Samstag, den 23. Februar 2013 um 23:48 Uhr

Stadtmitte 2 und Moritzberg abgelöst. Eine ältere Dame aus dem ersten Obergeschoss des Hauses, erlitt eine Kreislaufschwäche und wurde vorsorglich zur Abklärung ins Krankenhaus gebracht. In dem Gebäude entstand ein geschätzter Schaden in Höhe von 80.000 Euro.